Herren Bezirksklasse

TTC Rottweil II : TSV Endingen
Sonntag, 28.11.2021, 10:30 Uhr

Schumpp bleibt gegen den TSV Endingen ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussdoppel Traub / Schumpp nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC Rottweil II im Match der Herren Bezirksklasse verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Endingen, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:35) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Philipp Schumpp, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 4 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:4.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Traub / Schumpp hatten im Doppel gegen Maier / Schleg am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Yen / Dula, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bechtold / Henle verloren. Link / Schubnell verloren ihre Partie gegen Bechtold / Mössmer unterm Strich eindeutig mit 0:3. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Sergey Traub in seinem Einzel gegen Christoph Henle etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wei-Hsuan Yen war in der Partie gegen Stefan Bechtold nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Yen zu Ende ging. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Philipp Schumpp hatte am Nachbartisch gegen Robin Bechtold beim 11:6, 14:12, 11:7 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Einen umkämpften Sieg feierte wenig später Stefan Link beim 3:2 gegen Uli Maier, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ralf Schleg war daraufhin Manuel Schubnell, obwohl er alles gegeben hatte. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Leonard Dula bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christoph Mössmer ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Sergey Traub bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Stefan Bechtold noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Recht kurzen Prozess machte Wei-Hsuan Yen beim 3:0 mit Christoph Henle. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Uli Maier zeigte Philipp Schumpp seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mittlerweile stand es damit 6:6. Stefan Link hatte wenig später gegen Robin Bechtold beim 11:7, 11:6, 12:10 keine Probleme. Die richtige Herangehensweise hatte Manuel Schubnell beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Christoph Mössmer ab dem ersten Ballwechsel. Einen Zähler für das Team verpasste Leonard Dula bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Ralf Schleg. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Recht kurzen Prozess machten am Nachbartisch wiederum Traub / Schumpp beim 3:0 mit Bechtold / Henle. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2021 (13:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Rottweil II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen TTFC Dürbheim am 04.12.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Endingen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.12.2021 gegen den TTC Vöhringen II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TTC Rottweil II
Doppel: Traub / Schumpp 2:0, Yen / Dula 0:1, Link / Schubnell 0:1
Einzel: S. Traub 0:2, W. Yen 2:0, P. Schumpp 2:0, S. Link 2:0, M. Schubnell 1:1, L. Dula 0:2
TSV Endingen
Doppel: Bechtold / Henle 1:1, Maier / Schleg 0:1, Bechtold / Mössmer 1:0
Einzel: S. Bechtold 1:1, C. Henle 1:1, U. Maier 0:2, R. Bechtold 0:2, C. Mössmer 1:1, R. Schleg 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2021 (13:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").